

Pressemitteilung

Dr. Hans-Georg Florig zum Aufsichtsratsvorsitzenden der Frankfurter Volksbank Rhein/Main gewählt

Frankfurt, 21. März 2025 – Der Aufsichtsrat der Frankfurter Volksbank Rhein/Main hat in seiner Sitzung am 20. März 2025 Dr. Hans-Georg Florig einstimmig zum Vorsitzenden des Kontrollgremiums gewählt. Er übernimmt das Mandat mit Ablauf der Vertreterversammlung am 29. April 2025.

„Es ist mir eine große Ehre und Freude, in den kommenden Jahren als Aufsichtsratsvorsitzender der Frankfurter Volksbank Rhein/Main die erfolgreiche Entwicklung der größten Volksbank in Deutschland begleiten zu dürfen“, sagt Dr. Hans-Georg Florig. Der 60-Jährige ist als Rechtsanwalt, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Florig & Söhne in Aschaffenburg tätig. Er lebt dort, ist verheiratet und hat sechs Kinder.

Weitreichende Erfahrung in Gremienarbeit hat Dr. Hans-Georg Florig unter anderem in seinem Mandat als Mitglied des Aufsichtsrates und seit 2019 als Vorsitzender des Aufsichtsrates der Raiffeisen-Volksbank Aschaffenburg gewonnen, die im Juni 2024 mit der Frankfurter Volksbank Rhein/Main eine Fusion eingegangen ist. Im Aufsichtsrat der Frankfurter Volksbank Rhein/Main gehört Dr. Hans-Georg Florig dem Präsidial- und Nominierungsausschuss des Gremiums an. „Die Begleitung des Mittelstandes in herausfordernden wirtschaftlichen Zeiten und der digitalen Transformation wird eine wichtige Aufgabe für die Frankfurter Volksbank Rhein/Main in der Region Rhein-Main sein. Wir sind gut aufgestellt, dies zu leisten“, so die Einschätzung von Dr. Hans-Georg Florig.

Dr. Hans-Georg Florig folgt in dieser Funktion Peter Andreas Müller, der das Amt des Aufsichtsratsvorsitzenden seit April 2023 innehat. Peter Andreas Müller hat entschieden, sich nach der Vertreterversammlung der Bank nicht mehr zur Wiederwahl als Aufsichtsratsvorsitzender zu stellen. Er hatte nach dem unerwarteten Tod von Hans-Dieter Hillmoth diese Aufgabe seinerzeit übernommen.

„Ich habe damals diese Verantwortung gerne übernommen, da mir die Frankfurter Volksbank Rhein/Main und die Weiterentwicklung dieses Hauses sehr am Herzen liegt“, erläutert Peter Andreas Müller die Entscheidung: „Das Amt hat einen hohen zeitlichen Tribut gefordert. Ich bin jetzt in meinem 65. Lebensjahr und will ehrlicherweise meine zeitlichen Ressourcen – beruflich wie privat – einteilen.“ Peter Andreas Müller beabsichtigt, weiterhin Mitglied des Aufsichtsrates der Frankfurter Volksbank Rhein/Main zu sein, seine Erfahrung in das Gremium einzubringen und stellt sich der Vertreterversammlung deshalb erneut zur Wiederwahl in den Aufsichtsrat.

Der Aufsichtsrat hat darüber hinaus in seiner Sitzung am 20. März 2025 beschlossen, dass Peter Andreas Müller und auch Dr. Winfried Rohloff unter der Bedingung ihrer Wiederwahl in den Aufsichtsrat durch die Vertreterversammlung zu stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden mit Wirkung zum 29. April 2025 gewählt werden. Dr. Winfried Rohloff, Rechtsanwalt und Notar in Weilmünster, hat dieses Amt seit April 2016 inne.

Dr. Hans-Georg Florig bekräftigt: „Wir brauchen als bedeutendes Institut ein starkes Aufsichtsrats-Team. Wir schätzen beide Herren als Kollegen mit großem Wissen und ich freue mich, dass beide Herren uns ihre weitere Mitarbeit zugesagt haben.“

In der diesjährigen Vertreterversammlung der Frankfurter Volksbank Rhein/Main stellen sich neben Peter Andreas Müller und Dr. Winfried Rohloff auch Patricia Prinzessin zu Erbach-Schönberg, Uwe Gotta, Michael Günther, Thomas Reichert, Oliver Sixel und Andreas Wirz zur Wiederwahl.



Dr. Hans-Georg Florig



Peter Andreas Müller



Dr. Winfried Rohloff

Über die Frankfurter Volksbank Rhein/Main:

Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main ist Deutschlands größte Volksbank und ein leistungsstarkes, genossenschaftliches Powerhaus für die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main – mit großer Ertragsstärke, hoher Kapitalkraft und tiefer regionaler Verankerung. Das Institut kam zum

Bilanzstichtag 31. Dezember 2024 auf eine Bilanzsumme von 19,3 Mrd. Euro und hatte 1.968 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Für persönliche Beratung und Service stehen den rund 800.000 Kunden über 200 Standorte zur Verfügung. Rund 297.000 Kunden sind gleichzeitig Mitglied – damit ist die Frankfurter Volksbank Rhein/Main die mitgliederstärkste deutsche Volksbank. Die Förderung von Bildung, sozialen Initiativen, Kunst und Kultur sowie Sport zählt traditionell zum Selbstverständnis der Frankfurter Volksbank Rhein/Main.

Ansprechpartner für die Presse

Christian Dose, Pressesprecher: Tel.: 069 2172-11286, presse@frankfurter-volksbank.de

Matthias Otte, Pressesprecher: Tel.: 069 2172-11284, presse@frankfurter-volksbank.de